



01

### 01 ALICE

Eigenproduktion | INTERNATIONALES JUGENDENSEMBLE ALARMTHEATER

Was passiert, wenn die „Regeln des Kindseins“ in einer phantastischen Parallelwelt aufgehoben werden? Wenn Kinder und Jugendliche die Macht über ihre eigenen Entscheidungen erhalten? In der Rolle der „Alice im Wunderland“ treffen zwölf Akteure des Internationalen Jugendensembles auf bekannte Figuren der literarischen Vorlage, aber auch auf neue Karikaturen von Erwachsenenbildern aus ihrer eigenen Lebenswelt und entlarven dabei die Absurdität scheinbar sinnhafter Regeln und Vorgaben.

// Regie **JONAS THEOBALD**



02

### 02 ALL ADVENTUROUS WOMEN DO

von Tanja Šljivar | BÜHNENREIF!-JUGENDSPIELCLUB THEATER PADERBORN

Der Schulausflug dauert fünf Tage. Nach der Rückkehr in das bosnische Heimatdorf stellt sich heraus: Sieben Schülerinnen sind schwanger! Die Schwangerschaft wird zum Skandal! In Tanja Šljivars Theaterstück „All Adventurous Women Do“ kommen die 13-jährigen Mädchen endlich selbst zu Wort: Sieben energiegeladene Draufgängerinnen reden über Schwangerschaftstests, Langeweile, Instagram, Abtreibungen und darüber, dass es egal ist, aus einer Gesellschaft ausgestoßen zu werden, der man nie angehört hat.

// Regie **STEVEN WADULLA** // Bühne **LENA TIFFERT**

// Kostüm **MILENA GAWLICK** // Regieassistentz **LUKAS KLUGE**



03

### 03 DRA DRA - DIE RUECKKEHR DES BEFREIERS

Eigenproduktion | THEATERLABOR - JUGENDCLUB

Das Leben in der einst vom Drachen befreiten Stadt ist schlimmer als je zuvor. Der alte Bürgermeister hat sich selbst zum Präsidenten ernannt. Wie konnte das geschehen? Warum lassen die Bürger das zu? Ist es so schwer, miteinander in Frieden zu leben? Wie geht eigentlich „miteinander“? Diese Fragen haben uns bei der Erarbeitung des letzten Akts des Stücks „Der Drache“ von Jewgeni Schwarz beschäftigt und uns zum Selbstversuch eines eigenen demokratischen Projekts bewegt.

// Regie **INDIRA HEIDEMANN, STEFANIE TAUBERT**



04

### 04 LASS ES GUT SEIN! EIN MANIFEST VERSUCH.

Eigenproduktion | TEENCLUB LANDESTHEATER DETMOLD

Das Problem ist ja: Wir haben ein Problem. Und ja! Es ist wirklich viel und ganz bestimmt nicht einfach. Aber: Wir müssen ja was machen. Weil: Wir sind hier ja noch ein bisschen. Und: Wir wollen es gut haben. Der TeenClub hat Probleme der Welt gesammelt, sucht Lösungen und Handlungsoptionen: Womit sind wir nicht einverstanden? Was können wir tun? Und: Was können wir schon ändern? Müssen wir uns nicht besser informieren, um Dinge fordern zu können? Und WARUM ist alles so schrecklich schief?

// Spielleitung **JENNI SCHNARR**



05

### 05 MACBETH – BARON DES BÖSEN

nach William Shakespeare in der Neubearbeitung von Stefan Otto | SPIELCLUB THEATER GÜTERSLOH

Das Stück wurde auf Wunsch der 11 Jugendlichen ausgesucht. Obwohl es sich im Vergleich zum Original um eine „Lightversion“ des Textes handelt ist es ein ganz schöner Brocken, jenseits unserer heutigen Alltagssprache und Lebenswirklichkeit. Genau das reizte die Jugendlichen. Und die Darstellung und Auseinandersetzung starker Emotionen wie Verführbarkeit, Macht, Gier, Aufstieg und Fall.

// Leitung **CHRISTINE RUIS**



06

### 06 NACHRICHT VON NR. 31

Eigenproduktion | THEATERWERKSTATT BETHEL

Stellt euch vor ihr würdet in einem Staat leben in dem ihr keinen Namen, keine richtige Identität habt. Ihr seid alle nur eine Nummer im System. Ihr verbringt eure Tage damit für das System zu arbeiten, ihren Anweisungen Folge zu leisten und zu gehorchen. Aber ist das wirklich alles? Soll das der Sinn des Lebens sein? Dann kommt eines Morgens eine Nachricht von Nr. 31. Sie beginnt mit den Worten: „Wenn ihr dieses Video seht werde ich wahrscheinlich nicht mehr leben.“ Diese Nachricht setzt etwas in euch in Bewegung, ein Stein kommt ins Rollen...

// Regie **CANIP GÜNDOGDU** und **KATRIN MEYER**



07

### 07 SCHÖNE NEUE WELT

nach dem Roman von Aldous Huxley | STAGEDIVERS STADTTHEATER HERFORD/LAG

Identität. Kollektivität. Stabilität! Die Grundsäulen der Wohlstandsgesellschaft. Nach dem neunjährigen Krieg vor 632 Jahren wird im Namen Ford ein neues Zeitalter ausgerufen. Ohne Krieg! Ohne Krankheit! Ohne Hunger! John, ein Wilder aus einem unzivilisierten Reservat, ein Überrest der fast vergessenen Zeit vor Ford, der seine Bildung und Moralvorstellung durch die Lektüre von Shakespeare erfahren hat, wird integriert und konfrontiert mit allen Eigenarten der schönen neuen Welt.

// Spielleitung **JONAS PANHUYSEN**



08

### 08 DIE VERBRECHER

von Ferdinand Bruckner | JUGENDCLUB THEATER BIELEFELD

1928: In einem großstädtischen Mietshaus haben Krieg, Revolution und Armut eine illustre Mischung aller Stände, Weltanschauungen und sexueller Orientierungen zusammengewürfelt. Gott und Vaterland, Ehe und Elternliebe – alles steht auf dem Prüfstand. Hat noch Berechtigung, was nicht dem eigenen Überleben dient?

// Leitung **MARTINA BREINLINGER, VINCENT ZUR LINDEN**

# Nº06

## Theaterjugendclubtreffen OWL WIR. JETZT. HIER.

# 29 JUNI 30<sup>2019</sup> JUNI

**TOR6 THEATERHAUS**  
HERMANN-KLEINWÄCHTER-STR. 4 | 33602 BIELEFELD



01

© Rebecca Budde de Cancino

© Rebecca Budde de Cancino

© Tobias Kreft

© Stefanie Taubert

© Jens Kowsky

© Nele Lembke

© Matthias Gräßlin

© Jonas Panhuysen

© Björn Klein

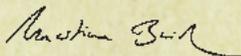
# GRUSS

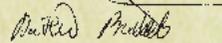
Das Theaterlabor ist stolz darauf, erneut Gastgeber des Theaterjugendclubtreffens OWL WIR.JETZT.HIER zu sein.

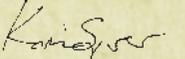
Zum sechsten Mal treffen sich engagierte junge Menschen aus den freien und städtischen Theatern der Region, um gemeinsam an einem Wochenende ihre Leidenschaft zu leben: das Theaterspielen! Acht Jugendclubs aus Detmold, Gütersloh, Herford, Paderborn und Bielefeld sind in diesem Jahr dabei. Sie nehmen an den unterschiedlichsten Workshops teil, präsentieren und diskutieren Ausschnitte aus ihren aktuellen Produktionen, feiern, übernachten, essen gemeinsam, tauschen sich aus und schöpfen Impulse für zukünftige Projekte.

Am Samstagabend ist die Öffentlichkeit herzlich eingeladen die Theaterpräsentation SHORT CUTS zu besuchen. Hier bekommen Sie acht spannende 15-Minüter einer einzigartigen, jugendlichen, kulturellen Vielfalt geboten. Ebenso können Sie am Sonntagnachmittag bei den Workshop-Präsentationen dabei sein und live erleben, was sich die jungen Akteure innerhalb von zwei intensiven Workshop-Tagen alles aneignen konnten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

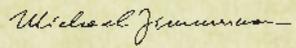
Allen Beteiligten des Treffens wünschen wir ein aufregendes und inspirierendes Wochenende im TOR6 Theaterhaus!

  
**MARTINA BREINLINGER**  
THEATER BIELEFELD

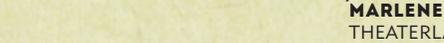
  
**DIETLIND BUDE**  
ALARMTHEATER

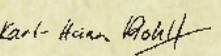
  
**KARIN SPORER**  
THEATER GÜTERSLOH

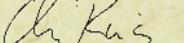
  
**STEFANIE TAUBERT**  
THEATERLABOR BIELEFELD

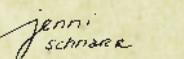
  
**MICHAEL ZIMMERMANN**  
LAG - LANDESARBEITSGEMEINSCHAFT SPIEL UND THEATER NRW

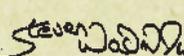
  
**MATTHIAS GRÄSSLIN**  
THEATERWERKSTATT BETHEL

  
**MARLENE STÜCKE**  
THEATERLABOR BIELEFELD

  
**KARL-HEINZ ROHLF**  
STADTTHEATER HERFORD

  
**CHRISTINE RUIS**  
THEATER GÜTERSLOH

  
**JENNI SCHNARR**  
LANDESTHEATER DETMOLD

  
**STEVEN WADULLA**  
THEATER PADERBORN

  
**MATTHIAS GRÄSSLIN**  
THEATERWERKSTATT BETHEL

  
**MARLENE STÜCKE**  
THEATERLABOR BIELEFELD

# WORKSHOPS

## Nº01 SCHAUSPIEL „ICH UND KUNST“

LEITUNG **DOĞA GÜRER**

Im Spiel können wir unser Selbst am „Ich“ und „Du“ erproben, am „Du“ zum „Ich“ werden. Wir können Unvergleichbares vergleichen, Unverhandelbares verhandeln, einen Streit zuspitzen und ihn im nächsten Moment als reines Spiel offenbaren. Jeder Raum kann zu einem Spielraum werden, jedes Thema zu einem Thema für das Spiel. Zunächst konzentrieren wir uns auf Wahrnehmung und Sensibilität, um uns dann mittels Improvisation ganz dem Spielen zu widmen und dem Thema „Ich und Kunst“ anzunähern.

## Nº02 EIN WORKSHOP RUND UM DIE MUSIK

LEITUNG **PATRICK VON BORKEWITSCH**

Geräusche werden zu Loops werden zu Beats. Gedanken werden zu Worten werden zu Reimen. Du rappst, singst oder spielst ein Instrument oder... wolltest das schon immer mal machen? Wir machen eigene Tracks am Rechner (oder live?) und schreiben darauf. Bringt eure Ideen, Texte und Instrumente mit!

## Nº03 OBJEKTTHEATER „THEATER DER DINGE“

LEITUNG **ANNIKA PILSTL**

Dinge umgeben uns, manche haben für uns besondere Bedeutung, sie erinnern uns ... an einen Menschen, an ein Ereignis, an eine bestimmte Zeit... Im Workshop machen wir uns auf die Suche nach kleinen Geschichten die uns Dinge erzählen. Wir werden Improvisationsübungen und Spiele nutzen um die Dinge zu Wort kommen zu lassen und hauchen ihnen Leben ein. Am Ende werden wir kleine Spielszenen präsentieren.

## Nº04 DOKUMENTARTHEATER „VOM MATERIAL ZUR SZENE“

LEITUNG **JANOSCH ROLOFF**

Anhand von Originaldokumenten (Reportagen, Filme, Fotos, Presseartikel, Posts, usw.) werden wir mit verschiedenen Methoden erforschen wie sich daraus theatrale Texte bzw. szenische Vorgänge entwickeln lassen. Dabei lernen wir die Recherche-Phase als kreativen Prozess kennen und beginnen die persönliche Erfahrung als Dokument zu begreifen. Möglicherweise entstehen daraus erste Texte und Szenen...

## Nº05 PHYSICAL THEATRE „DER KÖRPERSPIELER“

LEITUNG **PAULO QUEIROZ**

Unser Thema ist das Physische Theater mit seinen tausend Darstellungsmöglichkeiten, von der Live Art bis zum Aufbau der dramatischen Figur durch äußere und nicht-psychologische Elemente. Uns beschäftigt der Aufbau von Figuren und Szenen, die aus konkret physikalischer Sicht betrachtet werden, sowie die Bedeutung des Körpers in der Figur und für die Dramaturgie einer Geschichte. Durch körperliche Übungen, dynamische Spiele und dramaturgische Forschung werden wir eine Physical Theatre Szene entwickeln.

## Nº06 DRAMATURGIE „SPEED DATING!“

LEITUNG **RENÉ LINKE**

Am Anfang steht das Wort. Ein Wort gibt das andere, zieht den ganzen Satz nach sich – und schon steht der Widerspruch, die Gegenrede Gewehr bei Fuß. Jetzt ist es nur noch ein kleiner Schritt zum echten Konflikt, zur Figur, zum Drama. Stückentwicklung leicht gemacht! Mit den goldenen Regeln der Dramaturgie zur schnellsten Inszenierung der Welt.

## Nº07 PARTNERAKROBATIK – BÜHNENKAMPF

LEITUNG **BESNIK SELIMAJ**

Durch Elemente aus Tanz, Akrobatik und Kampfkunst wird ein Bewusstsein für das Umfeld und das Gegenüber entwickelt. Ob harmonisch übergehende Bewegungen oder hart aufeinanderfolgende Bewegungsabläufe – hier findet der Umgang mit dem eigenen Körper, in Interaktion mit seinem Gegenüber, durch Partnerakrobatik und Bühnenkampf eine spektakuläre Form des Ausdrucks.

## GEFÖRDERT DURCH

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen



**LWL**  
Für die Menschen.  
Für Westfalen-Lippe.

## IN KOOPERATION MIT



IBZ Internationales Begegnungszentrum  
Friedenshaus e.V., Bielefeld

## TEILNEHMENDE THEATER



LANDESTHEATER  
DETMOLD  
JUNGES THEATER

**Alarm!**  
THEATER

**THEATER**  
BIELEFELD

STADTTHEATER HERFORD

**Theaterwerkstatt Bethel**



KULTUR  
RÄUME  
GÜTERSLOH

Theater Bielefeld, AlarmTheater, Stadttheater Herford/LAG, Theater Gütersloh, Theater Paderborn, Theaterwerkstatt Bethel, Landestheater Detmold und Theaterlabor Bielefeld als diesjähriger Veranstalter

# PROGRAMM

## SAMSTAG 29 → 06 → 19

09:00 Anreise / Empfang  
10:00 Begrüßung + Verteilung der Workshops  
10:30 Workshops  
13:00 Mittagessen  
14.15 Workshops  
18.00 Abendessen  
19:00 Vorbereitung SHORT CUTS

**19:30 SHORT CUTS (öffentlich)**

danach Nachgespräche und PARTY (intern)

## SONNTAG 30 → 06 → 19

09:00 Frühstück  
10:00 Workshops  
12:30 Mittagessen  
13:30 Workshops  
15:00 Vorbereitung Workshop-Show

**15:30 WORKSHOP-SHOW (öffentlich)**

17:00 Abschlussrunde und Verabschiedung  
18.00 ENDE

## KARTEN

 Karten für die SHORT CUTS für 5,-€ (erm. 3,-€) können beim Theaterlabor Bielefeld unter 0521-270 56 07 oder tickets@theaterlabor.de reserviert und an der Abendkasse erworben werden. Der Eintritt zur WORKSHOP-SHOW ist frei!